

TOURISMUS IN SACHSEN-ANHALT

ZAHLEN - DATEN - FAKTEN



SACHSEN-ANHALT

Investitions- und
Marketinggesellschaft

Magdeburg, Mai 2019

Jahresergebnisse des GfK DestinationMonitors Deutschland für Sachsen-Anhalt 2018

Inlandsnachfrage nach Sachsen-Anhalt insgesamt stabil

Rund **6,6 Mio. Übernachtungsreisen** und **knapp 22,2 Mio. Übernachtungen** durch Inländer in Sachsen-Anhalt erfasste der GfK DestinationMonitor Deutschland (kurz: DestiMon) für das Jahr 2018. Anders als in der amtlichen Beherbergungsstatistik sind hier alle privaten und geschäftlichen Reisen der Inländer unabhängig von der gewählten Unterkunftsart ab einer Distanz von 50 km zwischen dem Wohnort des Reisenden und dem Zielort der Reise abgebildet. Im Vergleich zum Jahr 2017 **sank die Anzahl der inländischen Übernachtungsreisen nach Sachsen-Anhalt zum zweiten Mal in Folge leicht (-1,6%)**. Das im Lutherjahr 2017 gestiegene Übernachtungsaufkommen **war im Jahr 2018 hingegen wieder rückläufig (-2,8%)** und lag etwa auf dem Niveau von 2016. Die Aufenthaltsdauer der inländischen Übernachtungsgäste in Sachsen-Anhalt betrug 3,3 Tage. Gleichzeitig verzeichnete deutschlandweit der Inlandstourismus im Jahr 2018 leichte Zuwächse (jeweils +1,0% Reisen und Übernachtungen) und die Aufenthaltsdauer lag bei 3,8 Tagen. Die Marktanteile Sachsen-Anhalts an den Reisen inländischer Übernachtungsgäste sowie deren Übernachtungen sanken damit minimal auf 3,5% (2017: 3,6%) bzw. 3,1% (2017:3,2%).

Trotz der neuerlichen Nachfragerückgänge zeigt sich seit dem Hochwasserjahr 2013 eine sehr erfreuliche Entwicklung des Inlandstourismus in Sachsen-Anhalt. So stieg die Anzahl der Reisen im Zeitraum 2013-2018 um 13,0%, die der Übernachtungen um 9,5%. Damit wuchs der Markt etwa im gleichen Umfang wie der Inlandsmarkt in Deutschland insgesamt (Übernachtungszuwachs von +9,3% seit 2013).

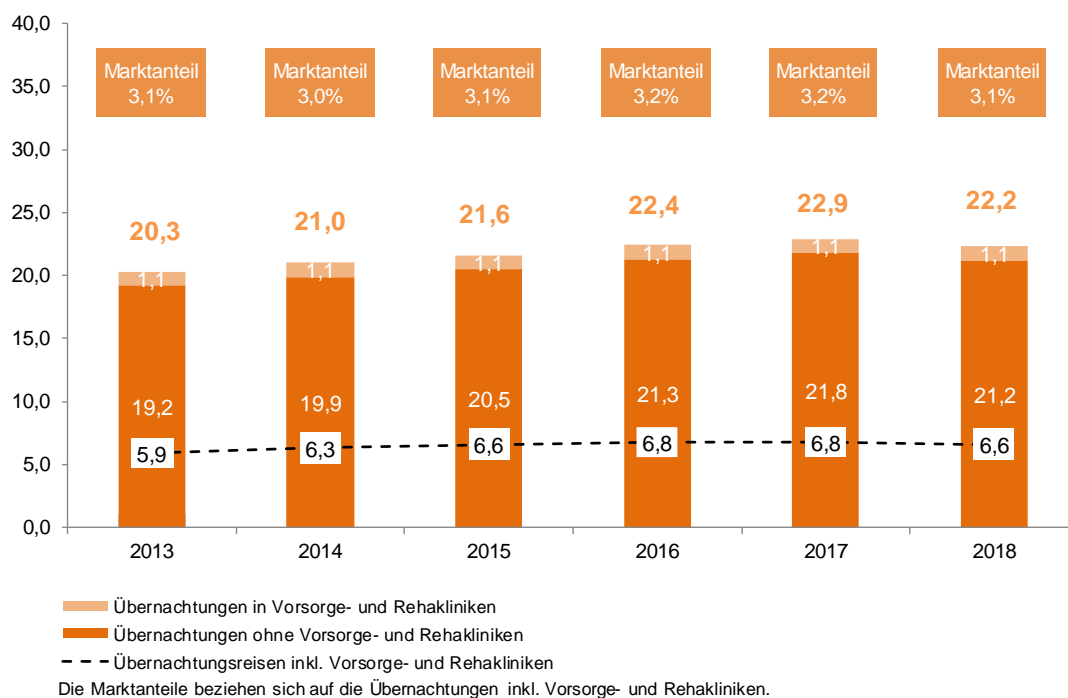
Investitions- und Marketinggesellschaft
Sachsen-Anhalt mbH
Am Alten Theater 6
39104 Magdeburg

Telefon +49 391 568 99 0
Telefax +49 391 568 99 50

Marktforschung: Judith König
Telefon +49 391 568 99 87
judiht.koenig@img-sachsen-anhalt.de



Zeitlicher Verlauf und Marktanteile der inländischen Übernachtungen (absolutes Volumen in Mio., Anteil der Übernachtungen an Deutschland in %), Entwicklung der Übernachtungsreisen (absolutes Volumen in Mio.)



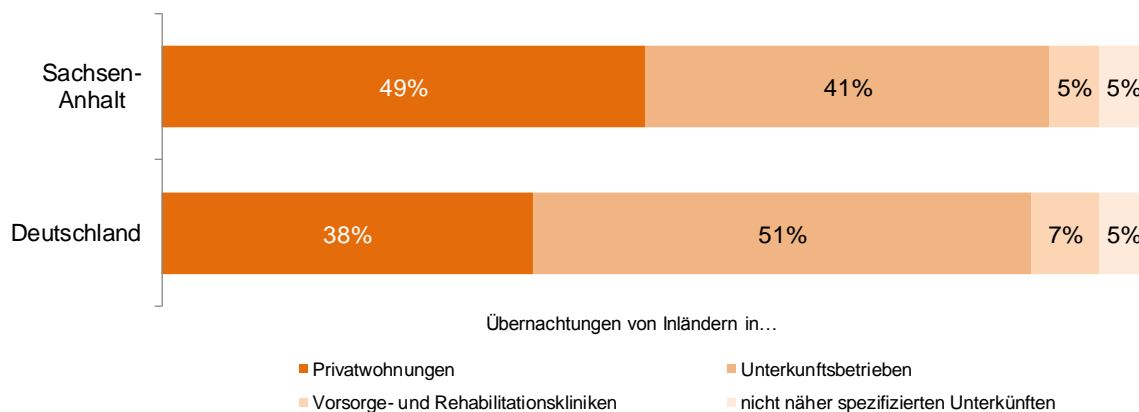
Abweichungen sind rundungsbedingt.

Quelle: GfK DestinationMonitor Deutschland 2013-2018, Statistisches Bundesamt 2019

Bezogen auf das Jahr 2018 zieht der DestiMon eine negativere Gesamtbilanz für den Inlandstourismus nach Sachsen-Anhalt als die amtliche Beherbergungsstatistik für die gewerblichen Unterkunftsbetriebe des Landes (+2,1% Ankünfte, +2,4% Übernachtungen durch inländische Gäste). **Neben methodischen Gründen ergeben sich die Abweichungen insbesondere aus der Tatsache, dass im DestiMon neben der touristischen Inlandsnachfrage in gewerblichen Unterkunftsbetrieben auch das Reise- und Übernachtungsaufkommen in privaten Unterkunftsbetrieben (z. B. Ferienwohnungsbetriebe mit weniger als zehn Betten) sowie in den Privatwohnungen der Sachsen-Anhalter erfasst werden.** Da der Anteil der Übernachtungen in Privatwohnungen in Sachsen-Anhalt fast die Hälfte aller Inländerübernachtungen (49%) ausmacht, wirken sich Nachfrageschwankungen in diesem Segment besonders intensiv auf die Gesamtentwicklung aus.



Inländische Übernachtungen in Sachsen-Anhalt und Deutschland nach Unterkunftsarten 2018 (Anteil der Übernachtungen je Unterkunftsart in %)



Privatwohnungen: Privat bei Verwandten, Freunden oder Bekannten; eigenes Appartement, Ferienwohnung oder Ferienhaus; Privatunterkunft (gegen Entgelt)
Unterkunftsbetriebe: Hotel (inkl. Gasthof, Motel, Lodge); Pension; Jugendherberge; Bauernhof; Appartement-, Bungalow-, Clubanlage; Camping (Zelt, Wohnwagen, Wohnmobil); gemietete Ferienwohnung; gemietetes Ferienhaus; Kreuzfahrtschiff
Vorsorge- und Rehabilitationskliniken: Vorsorge- und Rehabilitationskliniken (Quelle: Statistisches Bundesamt)
Sonstiges: Sonstiges und keine Angabe

Abweichungen sind rundungsbedingt.

Quelle: GfK DestinationMonitor Deutschland 2018, Statistisches Bundesamt 2019

Auch die Verteilung der Reiseanlässe in Sachsen-Anhalt zeigt weiterhin die hohe Bedeutung des Privatwohnungssegmentes. So ist auch im Jahr 2018 **der Anteil an Verwandten- und Bekanntenbesuchen am inländischen Reise- und Übernachtungsaufkommen sehr hoch**. Diese Art von Übernachtungsaufhalten, bei denen wie nun aus einer Sonderanalyse des Grauen Marktes bekannt ist (siehe weiter unten), zu 96% privat übernachtet wird, machten im Jahr 2018 rund 61% aller Reisen und 57% aller Übernachtungen durch Inländer aus. Im Bundeslandvergleich hat Sachsen-Anhalt damit den höchsten Anteil an VFR-Reisen und den zweithöchsten in Bezug auf die VFR-Übernachtungen der Inländer. Allerdings zeichnet sich hier ein leicht rückläufiger Trend ab. So sank, wie schon im Vorjahr, die Zahl der VFR-Reisen (-5%) und Übernachtungen (-3%).

Erfreulich ist, dass die **Inlandsnachfrage nach Urlaubsreisen in Sachsen-Anhalt nach der deutlichen Steigerung im Lutherjahr (+13% Übernachtungen) stabil blieb**. Im Jahr 2018 wurden rund 1,8 Mio. Urlaubsreisen (+3%) durch Inländer nach Sachsen-Anhalt unternommen, die insgesamt 6,8 Mio. Übernachtungen (+/-0%) generierten. Dabei fällt auf, dass die Anzahl kürzerer Urlaubsreisen mit bis zu 3 Übernachtungen deutlich anstieg (+13%), während die längeren Urlaubsreisen ab 4 Übernachtungen ebenso deutlich zurückgingen (-10%). Fast jede dritte Übernachtung eines Inlandsgastes (30%) hatte 2018 einen Urlaubsanlass. Der Marktanteil in diesem wichtigen Segment liegt damit stabil auf dem Vorjahresniveau bei 2,4%.

Investitions- und Marketinggesellschaft
Sachsen-Anhalt mbH
Am Alten Theater 6
39104 Magdeburg

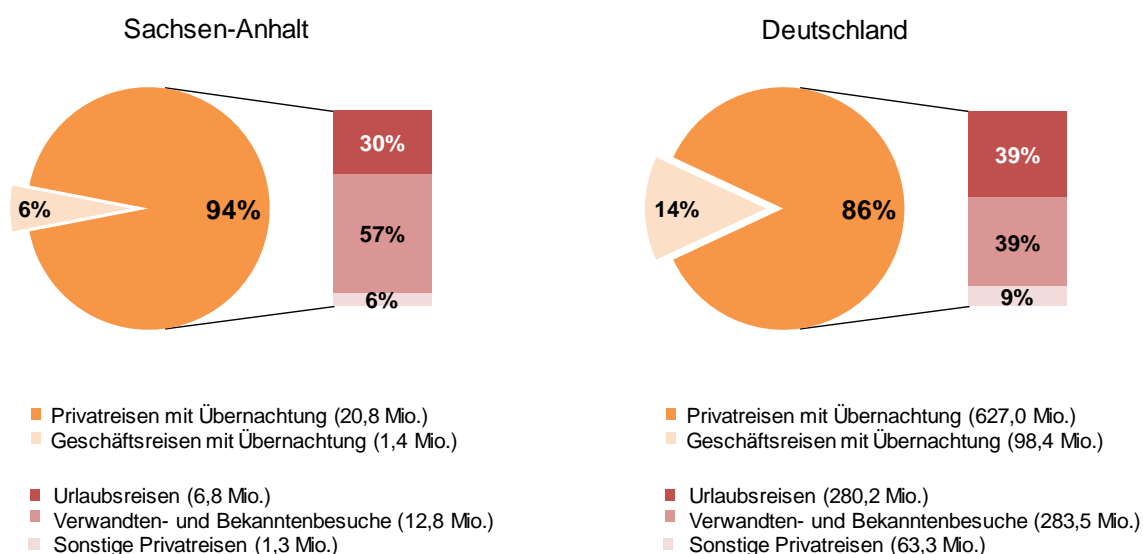
Telefon +49 391 568 99 0
Telefax +49 391 568 99 50

Marktforschung: Judith König
Telefon +49 391 568 99 87
judith.koenig@img-sachsen-anhalt.de



Treiber für die insgesamt stabile Urlaubsnachfrage waren „Neukäufer“, d.h. Gäste, die in der Vorperiode keine Reise getätigt haben und 2018 für Sachsen-Anhalt gewonnen werden konnten (+183 Tsd. Übernachtungen). In Bezug auf Wanderungsbewegungen zwischen den Bundesländern fällt der Saldo für Sachsen-Anhalt hingegen negativ aus (-94 Tsd. Übernachtungen). So verliert das Bundesland insbesondere Gäste nach Bayern, während Gäste aus den norddeutschen Bundesländern gewonnen werden konnten. Eine weitere Wachstumsbremse stellte die Tatsache dar, dass einige Vorjahresgäste im Jahr 2018 weniger Reisen unternommen haben (-100 Tsd. Übernachtungen).

Anlässe inländischer Übernachtungen in Sachsen-Anhalt und Deutschland 2018 (Anteil der Reiseanlässe in %, absolutes Volumen in Mio.)



Abweichungen sind rundungsbedingt.

Quelle: GfK DestinationMonitor Deutschland 2018, Statistisches Bundesamt 2019

Das Geschäftsreisesegment machte im Jahr 2018 6% des gesamten inländischen Übernachtungsaufkommens aus. Dabei ist die Anzahl der geschäftlichen Übernachtungsreisen im Vergleich zum Vorjahr um 8% auf 0,6 Mio. gestiegen, während gleichzeitig die Anzahl der auf diesen Reisen getätigten Übernachtungen recht deutlich auf 1,4 Mio. zurückging (-13%). Die Aufenthaltsdauer der Geschäftsreisenden ging somit wieder zurück und lag 2018 bei 2,2 Nächten.

Im DestiMon werden neben den dargestellten Details der inländischen Übernachtungsreisen auch die Tagesreisen der Deutschen ab einer Distanz von 50 km zwischen dem Wohnort des Besuchers und dem Zielort der Tagesreise erfasst. Sachsen-Anhalt empfing im Jahr 2018 **rund 15,9 Mio.**



Tagesreisen ab 50 km, davon 13,2 Mio. private Tagesausflüge und 2,7 Mio. Tagesreisen mit einem geschäftlichen Anlass.

Übernachtungs- und Tagestourismus zusammen genommen haben inländische Reisende **im Jahr 2018 knapp 38,1 Mio. touristische Aufenthaltstage in Sachsen-Anhalt** verbracht, was dem Wert des Vorjahres und somit insgesamt einer stabilen Inlandsnachfrage entspricht.

Sonderthema „Grauer Beherbergungsmarkt“

Touristische Aufenthalte in Privatwohnungen werden dem sogenannten „Grauen Beherbergungsmarkt“ zugeordnet, mit dem häufig das Tourismusaufkommen einer Urlaubsregion bezeichnet wird, das nicht statistisch erfasst wird. Neben Aufenthalten in Privatwohnungen gehören z. B. auch Aufenthalte in Ferienwohnungsbetrieben mit weniger als zehn Betten zum Grauen Markt. Der DestiMon ermöglicht mit der Erfassung des Tourismus in Privatwohnungen einen Teil dieses Grauen Marktes zahlenmäßig abzubilden. Dies wurde in einer Sonderuntersuchung für das Jahr 2018 durchgeführt, aus der heraus nachfolgend zentrale Kenngrößen vorgestellt werden.

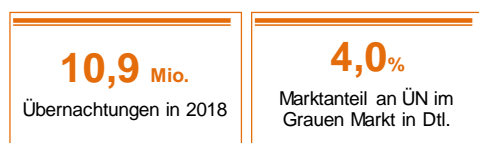
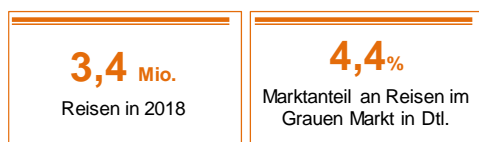
So umfasst der beschriebene Teil des Grauen Beherbergungsmarktes in Sachsen-Anhalt im Jahr 2018 3,4 Mio. Reisen aus dem Inland sowie ein Übernachtungsaufkommen in Privatwohnungen von 10,9 Mio. Dies entspricht einem Marktanteil an allen Reisen mit der Unterkunftsart Privatwohnung in Deutschland von 4,4%. Bezogen auf die Übernachtungen liegt der Marktanteil Sachsen-Anhalts bei 4,0%. Die gegenüber der Gesamtheit aller Reisen bzw. Übernachtungen von Inländern (3,5% bzw. 3,1% Marktanteil Sachsen-Anhalts) höheren Marktanteile verdeutlichen den überdurchschnittlichen Stellenwert dieses Teils des Grauen Beherbergungsmarktes in Sachsen-Anhalt.

Zentraler Grund für die hohe Bedeutung des Privatwohnungssegmentes ist der oben beschriebene überdurchschnittlich hohe Anteil von Verwandten- und Bekanntenbesuchern unter den inländischen Gästen in Sachsen-Anhalt. Sie verursachen 94% der Übernachtungen in Privatwohnungen. Deutschlandweit sind es lediglich 81%. Von Urlaubsgästen werden in Sachsen-Anhalt 4%, in Deutschland insgesamt 12% der Übernachtungen, die in Privatwohnungen stattfinden, getätigt.

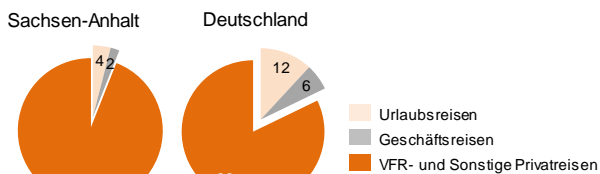
Entsprechend der Wichtigkeit des Reiseanlasses Verwandten- und Bekanntenbesuch finden in deren Wohnungen auch mit Abstand die meisten Übernachtungen in diesem Segment statt (96%). Weitere 3% der Übernachtungen entfallen auf eigene Appartements / Ferienwohnungen / Ferienhäuser; lediglich 1% auf bezahlte Privatzimmer.



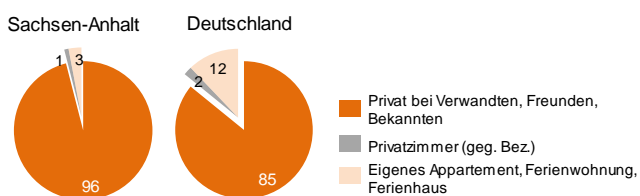
Zentrale Größen zu touristischen Aufenthalten in Privatwohnungen in Sachsen-Anhalt 2018



Reiseanlässe | Basis: Übernachtungen, in %



Unterkunftsarten | Basis: Übernachtungen, in %



Reisende: Anzahl der Personen, die mindestens einmal in die Destination gereist sind
Abweichungen sind rundungsbedingt.

Quelle: GfK DestinationMonitor Deutschland 2018

Investitions- und Marketinggesellschaft
Sachsen-Anhalt mbH
Am Alten Theater 6
39104 Magdeburg

Telefon +49 391 568 99 0
Telefax +49 391 568 99 50

Marktforschung: Judith König
Telefon +49 391 568 99 87
judith.koenig@img-sachsen-anhalt.de